

Mut haben, neue Wege zu gehen

Auszeichnung: Der TV Faulbach ist einer von fünf Siegern des Quantensprung-Wettbewerbs im Jahr 2011

FAULBACH. Der TV Faulbach ist einer von fünf Siegern des Quantensprung-Wettbewerbs 2011. Bei der Preisverleihung am Freitag vergangener Woche erhielten die Südspessartler 4000 Euro für ihren Mut, neue Wege zu gehen. Quantensprung ist der Name des Zukunftswettbewerbs für Sportvereine, den Lotto Bayern und der Bayerische Landes-Sportverband (BLSV) vor vier Jahren in die Wege geleitet haben.

Sportvereine, die ihr Angebot mit innovativen Konzepten bereichern, sich aktuellen Trends und Entwicklungen anpassen und sich dabei auch für soziales Engagement, Integration oder Inklusion einsetzen, können sich jährlich für den mit insgesamt 20000 Euro dotierten Preis bewerben. Für das Quantensprung-Jahr 2011 wurden neben dem TV Faulbach noch der SV Immenreuth, der 1. FC Trieb, der Vital-Sportverein Würzburg und der SVN München als Sieger gekürt.

Eigene Halle gebaut

Der TV Faulbach erhielt die Auszeichnung für seinen Schwerpunkt in Mannschafts-, Trend- und Fitnesssport. In den vergangenen Jahren bauten die Faulbacher eine vereinseigene Turn- und Sporthalle mit separatem Turn- und Fitnessraum auf vereinseigenem Gelände. Außerdem erstellten sie zwei Beachvolleyballfelder und ein neues Studios für kleinere Gruppen bis 20 Personen.

Bei der feierlichen Siegerehrung in der Spielbank Bad Wiessee würdigte Erwin Horack, Präsident von Lotto Bayern, das Engagement der Gewin-



4000 Euro für den Mut, neue Wege zu gehen: Den Gewinn für den TV Faulbach nahmen Petra Braunwarth (links), Vorsitzender Thomas Fuchs (Zweiter von links), Heidi Seus (Dritte von rechts) und Vorsitzender Hans-Jürgen Seus (Zweiter von rechts) von Lotto-Bayern-Präsident Erwin Horack (rechts) und BLSV-Präsident Günther Lommer (Dritter von links) entgegen.

Foto: privat

ner: »Jedes Jahr bin ich von der Breite der eingereichten Ideen überwältigt. Ich freue mich, dass wir diese fünf tollen Vereine gefunden haben und dass wir mit dem Wettbewerb in der Lage sind, die Zukunft des Sports zu fördern.«

BLSV-Präsident Günther Lommer sprach den Siegervereinen ein großes

Kompliment aus: »Sie sind die Crème de la Crème der bayerischen Sportvereine, zumindest im Quantensprung-Jahr 2011.« Die Projekte der fünf Siegervereine wurden den anwesenden Gästen durch Videoclips und von BLSV-Geschäftsführer Thomas Kern moderierten Kurzinterviews vorgestellt.

Zum Abschluss rief Norbert Kreitl vom SVN München die »Koalition der Quantensprung-Sieger« aus und lud die anderen vier Vereine zum nächsten Oktoberfest nach München ein: »Diese Ideen, diese Potenziale gilt es zu vernetzen. So können wir den bayerischen Sport noch weiter voranbringen.«

red